



Informationen des Stadtverbandes 3/4-2024

GEW-Personalräte bestätigt Ergebnisse der PR-Wahlen vom 6. März 2024

Nach der schwierigen Situation bei den Wahlen 2020, zu denen trotz vielfältiger Bemühungen die Wahlen zum Personalrat Schulen, dem Gesamtpersonalrat und zu den Frauenbeauftragten nicht ausgesetzt wurden und es dort nur zu einer sehr geringen Wahlbeteiligung kommen konnte, war es in diesem Jahr wieder möglich an über 40 Wahlstandorten zu wählen. Die Wahlbeteiligung erreichte zwar noch nicht wieder die Quote der Wahlen von 2012 und 2016, mit fast 50% zeigen die Beschäftigten aber immer noch ein großes Interesse an einer starken Mitbestimmung.

Wahlen zum PR Schulen

Beamt*innen Wahlbeteiligung: 48,9% (2020: 12,3%)				Arbeitnehmer*innen Wahlbeteiligung: 47,8% (2020: 10,5%)			
GEW	66,6%	(-13,1%)	5 Sitze	62,6%	(-26,3%)	6 Sitze	gesamt: 11 Sitze
ver.di	--	--	--	22,6%	(+22,6%)	2 Sitze	2 Sitze
DBB	33,4%	(+13,1%)	3 Sitze	14,8%	(+3,7%)	1 Sitz	4 Sitze

Wie schon zur Wahl 2020 ist die Anzahl der Sitze im Personalrat Schulen bei 17 Mandaten gleichbleibend. Im Bereich Schule arbeiten mittlerweile mehr als 2.200 Kolleginnen und Kollegen. Dabei gibt es nun eine Mandatsverschiebung um einen Sitz zugunsten der Arbeitnehmer*innen. Das ist ein schon länger absehbarer Trend: Die Anzahl der angestellten Lehrkräfte nimmt durch die quer- und seiteneingestiegenen Lehrkräfte zu, und der Anteil der vielen anderen Professionen, die im Schulalltag zunehmend benötigt werden, wird sich auch in den nächsten Jahren weiter steigern. Festzustellen ist die Verschiebung zwischen den Stimmenanteilen der DGB Gewerkschaften und dem Deutschen Beamtenbund. Letzterem fallen jetzt 4 Sitze zu, die GEW gibt 3 Sitze ab, ver.di gewinnt 2 Sitze, da sie zu der letzten Wahl 2020 nicht antraten und nun mit 2 Geschäftszimmerangestellten wieder dabei sind.



Wahlen zum Gesamtpersonalrat

Beamt*innen Wahlbeteiligung: 55% (2020: 32%)				Arbeitnehmer*innen Wahlbeteiligung: 47% (2020: 31%)			
GEW / GdP	52,1%	(-8,0%)	3 Sitze	37,2%	(+1,8%)	4 Sitze	7 Sitze
ver.di	10,8%	(+0,2%)	0 Sitze	49,3%	(-2,5%)	5 Sitze	5 Sitze
Feuerwehr Bremerhaven	19,3%	(-10,0%)	1 Sitz	--	--	--	1 Sitz
DPOIG	17,8%	(+17,8%)	1 Sitz	13,5%	(+0,7%)	1 Sitz	2 Sitze

Bei den Wahlen zum GPR ergab sich für die Gruppe der Beamt*innen eine Verschiebung. ver.di verlor einen Sitz an die DPOIG. Hinsichtlich der Arbeitnehmer*innen musste ver.di auch hier einen weiteren Sitz an die GEW/GdP-Liste abgeben.

Insgesamt geht unsere gemeinsame Liste mit der Gewerkschaft der Polizei gestärkt aus der Wahl hervor. Die DGB-Gewerkschaften verfügen weiterhin über eine Mehrheit von 12:3 Sitzen.

Wahlen zur Frauenbeauftragten

Gewählt wurden: Britta Schönberg (OS Geestemünde)
Josefine Malessa (OS Geestemünde)
Nicole Steinhauer (KLA)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
vielen Dank für euer Vertrauen, das ihr durch diese Wahl zum Ausdruck gebracht habt. Wir werden uns weiterhin für eure Interessen einsetzen. Bitte bleibt alle gesund, damit wir gemeinsam und solidarisch die Zukunft gestalten können. Ein Dank gilt an dieser Stelle auch den ehrenamtlichen Wahlvorständen, ohne die solch komplexe und umfangreiche Wahlen nicht durchgeführt werden können.

Stadtverbandsvorstand der GEW Bremerhaven